

## AAROSTRADA-LINE

# AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619A Lösemittelarme 2K Spritzmarkierung / Rollmarkierung in RAL- und NCS S Farbtönen

Ein Produkt aus dem SYSTEM: AAROSTRADA-LINE



### Anwendungsbereich

AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619A ist eine Lösemittelhaltige 2K-Spritzmarkierung/ Rollmarkierung die sich durch einfache Verarbeitung, auch bei grossflächigen Arbeiten auszeichnet.

Im Vergleich zu 1K Strassenmarkierfarben weist AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619A eine wesentlich höhere Haftung, Widerstandsfähigkeit und Haltbarkeit auf.

### Produkt

Lösemittelarme 2K Spritzmarkierung zum Spritzen und Rollen auf Basis von Epoxid-/Acrylharzen und Flüssig-Härter zur Aushärtung.

### Einsatz für folgende Markierungsarten

Kostengünstige Variante für Neu- und Unterhaltsmarkierungen mit ausgezeichnetem Preis/Leistungsverhältnis auf Strassen, in **Industriehallen, Parhäusern, Tiefgaragen (auf rohen-, zementösen Belägen)** und Flugplätzen oder für dekorative Elemente.

### Griffigkeitsattest für AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619 im Nachstreuverfahren 70/30

SRT-Pendel, PTV-Wert 61. Geprüft mit imp Attest vom 4.12.2023, nach SN 640 512-4 / SN 640 511-3d

### Griffigkeitsattest für AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619 im Nachstreuverfahren 80/20

SRT-Pendel, PTV-Wert 61. Geprüft mit imp Attest vom 4.12.2023, nach SN 640 512-4 / SN 640 511-3d

Die Werte werden erreicht, wenn ein geschlossener Film des Abstreumittels auf die Nasse Farbe aufgetragen wird.

**Standard Farbtöne: Weiss, RAL 1023**

**Bunttöne: Alle RAL- und NCS S Farbtöne**

**Spez. Gewicht** Weiss, 1.78 g/cm<sup>3</sup>

**Festkörper** Weiss, 76 %

**VOC-CH** 24 %

**Kennzeichnung:** Gefahrgutklasse RID/ADR: 3 (UN 1263),

Verpackungsgruppe: III Comp. A,

Verpackungsgruppe II Komp. B

Entsorgung: Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften

**Mischverhältnis:**

**10 : 1 Gewichtsteile**

mit Flüssighärter AARODUR 2K-EP MARKING HÄRTER 619B

**Topfzeit:**

72-96 Stunden bei 20° C

**Trocknungszeiten/Überfahrbar**

Bei 20° C: nach 45 Minuten  
je nach Schichtdicke

## AAROSTRADA-LINE

# AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619A Lösemittelarme 2K Spritzmarkierung / Rollmarkierung in RAL- und NCS S Farbtönen

<b>Sicherheitstechnische Hinweise</b>	Beachten Sie vor Verarbeitung das Sicherheitsdatenblatt 619A/619B
<b>Verarbeitungsbedingungen</b>	von + 5° C → 45 ° C <u>Auf Bestellung ist auch eine Winterqualität erhältlich.</u> <b>Material frostfrei lagern!</b> Vor Gebrauch, vor allem in der kalten Jahreszeit, Produkt <u>vor der Verarbeitung</u> mindestens 12 Std. in beheiztem Raum lagern. Luftfeuchtigkeit während der Verarbeitung nicht über 75 %. Die Untergrundtemperatur muss minimum 3° C über dem Taupunkt liegen.
<b>Verarbeitung</b>	Den Härter mit einem Rührwerk im vorgeschriebenen Mischverhältnis homogen einrühren. Die 2K Spritzmarkierung ist dann verarbeitungsfertig und kann maschinell mit Airless oder Drucktank verarbeitet werden. Oder von Hand mit Pinsel- und mittelflooriger Farbrolle satt auftragen.
<b>Reflexperlen</b>	<u>Reflexperlen</u> für eine gute Tages- und Nachtsichtbarkeit müssen sofort in die frische 2K Spritzmarkierung eingestreut werden.
<b>Zugabe von Antirutschmittel</b>	sofort auf die frische 2K Spritzmarkierung geben oder vor der Verarbeitung homogen einmischen von AAROSAND 763908, Sand zum Einstreuen oder einmischen, fein 0.5 mm

---

**Gerätereinigung** Mit Reiniger AAROPHAN 689

### Verbrauch

Markierungsart	Materialmenge	Nachstreumittel AAROPERL S762
Typ I Neumarkierung	550-600 g/m <sup>2</sup>	300 g/m <sup>2</sup>
Typ I Unterhalt	400 g/m <sup>2</sup>	250 g/m <sup>2</sup>

### Untergründe und Vorbehandlung

Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Auf Bitumenbelägen und Beton ist die direkte Applikation möglich. Auf Beton und Monobeton müssen Haftungsstörende Oberflächenbestandteile bei Neubelägen durch geeignete Verfahren entfernt werden (zB. Zementschlämme, Sinterhaut durch Kugelstrahlen oder leichtes Fräsen).

Die Erstmarkierung sollte frühestens 4 Wochen nach Verkehrsfreigabe erfolgen. (Ausnahme Freigabemarkierung).

Beton sollte erst nach 4 Wochen beschichtet werden.

Bei schlecht verdichteten oder mageren Altbelägen sowie bei mehrschichtigen Altmarkierungen, auch mit hohem Reflexperlenanteil, ist vor der Applikation eine fachgerechte Untergrundvorbehandlung erforderlich (Schichtabtrag durch leichtes Anfräsen oder Kugelstrahlen).

Dieses Produkt ist seidenmatt und weist eine geringe Verschmutzungsanfälligkeit auf und ist daher für Markierungen im Innenbereich bestens geeignet.

Für höheren Anforderungen an die Abriebfestigkeit empfehlen wir unsere 2K PUR Beschichtung AAROPUR DUPLEX 206 zum Spritzen und Rollen mit seidenglänzender Oberfläche.

**Kritische- oder unbekannte Untergründe sind vorgängig mittels Vorversuch auf Haftung zur Aufnahme einer Markierfarbe zu prüfen.**

**AAROSTRADA-LINE**

# AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619A

## Lösemittelarme 2K Spritzmarkierung / Rollmarkierung in RAL- und NCS S Farbtönen

**Lagerfähigkeit** Unangebrochene Gebinde bei Raumtemperatur 12 Monate. Kühl lagern und nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen!.

**Produkt** **AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619A**  
Lösemittelarme 2K Spritzmarkierung / Rollmarkierung

**Gebinde** Gebinde: 20.0/2.0 kg netto,  
(Pal.-Einheiten: 20 x 20.0/2.0 kg )  
Gebinde: 5.0/0.50 kg  
Gebinde: 0.9/0.090 kg

**Standard Farbtöne** **Weiss, RAL 1023**  
**Bunttöne: Alle RAL- und NCS S Farbtöne**

**Zubehör zu AARODUR 2K-EPOXI ROAD MARKING 619****AAROPERL S762**

Glasperlen H85 WP silikonisiert, in Säcken à 25 kg netto

**AAROSAND 763908**

Sand zum Einstreuen oder einmischen, fein 0.5 mm

Gebinde: 25 kg netto, Pal.-Einheiten: 48 x 25 kg

**Gerätereiniger:**

Reiniger AAROPHAN 689

Diese „Produkte-Information“ muss vor Arbeitsbeginn mit dem Material zusammen, dem Verarbeiter als Anwendungshinweis abgegeben, oder als Arbeitsmittel am Arbeitsplatz vorhanden sein. Scannen Sie dafür mit Ihrem Smartphone den QR-Code auf der Produktetikette des Gebindes. So vermeiden Sie unnötige und kostenintensive Qualitätsprobleme! Diese Angaben sind als Richtlinien gedacht. Sie wurden aufgrund sorgfältiger Untersuchungen zusammengestellt. Eine Rechtsverbindlichkeit kann trotzdem nicht daraus abgeleitet werden. Die Verarbeitungsfaktoren im Moment der Arbeitsausführung liegen nicht in unserem Einflussbereich. Für eine detaillierte Beratung stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung. Durch dieses Merkblatt verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit. Fragen Sie gegebenenfalls nach der neuesten Ausgabe. Schutzmassnahmen beim Umgang mit dem Produkt Der Anstrichstoff soll im flüssigen bzw. nicht völlig ausgetrockneten Zustand nicht in Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen! In jedem Fall entsprechende Reste ordnungsgemäss entsorgen. Bei der Verarbeitung sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde zu beachten. Sorgen Sie auch bei wasserverdünnbaren Produkten jederzeit für gute Belüftung. Es gelten im übrigen die SUVA-Vorschriften, welche bei der Verarbeitung von Anstrichen unbedingt beachtet werden müssen! Bei Unfällen mit Anstrichstoffen immer den Arzt aufsuchen! Beachten Sie die Informationen auf der Produkte